Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 49 (1976)

Heft: 10

Artikel: Ist der Formularkrieg ausgebrochen?

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-563187

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ist der Formularkrieg ausgebrochen?

In den letzten Monaten haben die Sektionen eine Reihe neuer Formulare erhalten, welche alte Papiere teilweise ersetzen, teilweise ergänzen sollen. Einzelne Sektionen sind mit diesen Papieren förmlich überflutet worden. Die Redaktion ist diesen Fragen nachgegangen und bat Major Wyss, Zentralpräsident, um einige Auskünfte.

Herr Wyss, wie ist es zu dieser Entwicklung überhaupt gekommen?

Die neuen Formulare kamen weder von der Abteilung für Uebermittlungstruppen noch vom ZV, sondern vom Stab der Gruppe für Ausbildung, Sektion ausserdienstliche Tätigkeit. Eines Tages waren diese Papiere einfach da, weder die Landeskonferenz militärischer Verbände noch die Dachverbände sind dabei begrüsst worden.

In der Zwischenzeit hat der ZV eine Zusammenstellung erarbeitet, welche Papiere heute verlangt werden. Gibt es dazu für den Basisnetzbetrieb abweichende Vorschriften?

Der Basisnetzbetrieb muss wie ein fachtechnischer Kurs dem Chef Kurse angemeldet werden.
Nach einer Anfrage beim Stab der Gruppe für Ausbildung, Sektion ausserdienstliche Tätigkeit, können Basisnetzkurse - und nur diese - auf einem einzigen Gesuch angemeldet werden. Der Stab der Gruppe für Ausbildung schreibt uns: «Wir haben nichts dagegen einzuwenden, wenn die Sektionen des EVU ihre fachtechnischen Kurse (Basisnetz) mittels einem Gesuchsformular pro Trainingskurs melden, sofern diesem ein ausführliches Programm beigelegt wird. Dagegen müssen wir darauf bestehen, dass die Abschlussmeldungen uns mindestens einmal pro Monat und unaufgefordert zugestellt werden; dies kann auch vereinfacht geschehen, indem pro Monat eine Meldung gemacht wird, und die Daten und die effektive Beteiligung (Teilnehmer und Funktionäre) an den einzelnen Kurstagen auf der Rückseite aufgeführt werden.

Herr Wyss, die neu verlangten Formulare bringen für die Sektionen sicher gewisse Umstellungen und Mehrbelastungen ihrer Administration. Besteht die Möglichkeit, im geeigneten Rahmen diese Neuerungen zu besprechen und vielleicht Verbesserungsvorschläge anzubringen?

Sicher werden wir über die Neuerungen sprechen. Da es sich um technische Formulare handelt, wird sich in erster Linie die technische Kommission damit befassen müssen. Die Aenderungen im Abgabemodus von gewissem Funkmaterial rufen heute geradezu nach einer Ueberarbeitung. Anschliessend werden wir mit der AUEM zusammensitzen und neu festlegen, welche Anpassungen erforderlich sind.

Sicher werden die einschlägigen Reglemente und Weisungen des ZV in diesem Zusammenhang überarbeitet werden.
Wann dürfen die Sektionen mit diesen Neuausgaben rechnen?

Dieser Auftrag liegt schon lange bei der Technischen Kommission; solange die TK aber noch keinen neuen Vorschlag vorlegen kann, muss der ZV die gegenwärtigen Ausgaben in Kraft lassen.
Hingegen wird der Zentralsekretär auf den 1. Januar 1977 eine Liste herausgeben, woraus hervorgehen wird, was mit welchen Formularen wo angemeldet werden muss.

Herr Wyss, die Redaktion dankt Ihnen für diese Angaben, welche den Sektionen unzweifelhaft eine Hilfe sein werden.

Der «Pionier» wird die Entwicklung weiter verfolgen und hofft, schon bald von der einen oder anderen Neuigkeit berichten zu können.

Zusammenstellung der heute verlangten Formulare	Uebung	Kurs	
Vor einem Anlass:			an:
Gesuch um Bewilligung zur Durchführung eines militärischen Anlasses ausser Dienst	x	x	Stab der Gruppe für Ausbildung, Sektion ausserd. Tätigkeit
Anmeldung Felddienstübung Fachtechnischer Kurs	x	x	Chef Uebungen/Kurse
Bestellung von Uebermittlungs-Material	x	x	Chef Uebungen/Kurse
Bestellung von Brieftauben und Brieftauben-Material	x	x	Chef Uebungen/Kurse
Gesuch um Abtretung von Leitungen des öffentlichen Telefonnetzes	x	x	Chef Uebungen/Kurse
Gesuch um Abgabe von militärischen Motorfahrzeugen	x	x	Chef Uebungen/Kurse
Gesuch um Abgabe von topographischen Karten	x	x	Chef Uebungen/Kurse
Nach dem Anlass:			
Bewertungsblatt fachtechnischer Kurs		x	Chef Kurse
Mannschaftskontrolle	x		Chef Uebungen
Abschlussmeldekarte EVU	x	x	Zentralmaterialverwalter
Abschlussmeldung Stab GA	x	x	Stab der Gruppe für Ausbildung, SAT

Reorganisation des Frauenhilfsdienstes

Das EMD will die Leitung des Frauenhilfsdienstes auf den 1. Januar 1977 nach den Anträgen der Kommission für Fragen des Frauenhilfsdienstes (Vorsitz: Regierungsrat Dr. Alfred Wyser, Solothurn) in dem Sinne neu ordnen, dass als Chef FHD mit Milizstatus eine geeignete Persönlichkeit aus dem FHD-Kader ernannt wird. Diese wird Kommandofunktionen ausüben. Die administrativen Aufgaben werden von der Dienststelle FHD erfüllt, welche als Verwaltungsteil zur Abteilung für Adjutantur gehört. Verschiedene weitere Anträge der Kommission sollen demnächst ebenfalls realisiert werden.
Die Kommission für Fragen des FHD war 1970 eingesetzt worden mit dem Auftrag, Massnahmen vorzuschlagen, die ein weiteres Absinken der FHD-Bestände verhindern sollten. Sie hatte sich mit den grundsätzlichen Fragen des freiwilligen Dienstes der Frau in der Armee und in der Gesamtverteidigung auseinanderzusetzen und veranlasste zu diesem Zwecke auch eine